

VORTRAG UND WORKSHOP

Das Osteuropazentrum und das Institut für Slawistik laden ein.

Dr. Dragana Vasiljević-Valent
(Wien)

DI, 12.12.2023, 10.15 Uhr

UR 40406 (Institut für Slawistik, Geiwi-Turm, 4. Stock)

Das Lexikon des Krieges

Vortrag auf Deutsch

Der Krieg in der Ukraine hat eine Fülle neuer sprachlicher Mittel hervorgebracht, die im Vortrag systematisiert werden. So lässt sich das neue Lexikon des Krieges in drei Kategorien von Neologismen erfassen: neu gebildete Wörter, Wörter mit veränderter Bedeutung sowie Wörter mit veränderter Schreibweise. An einen theoretisch ausgerichteten Vortragsteil schließt ein Workshop mit praktischen Aufgaben an, in dem die Teilnehmer:innen in den elektronischen Medien selbstständig Beispiele finden und ihre Ergebnisse anschließend präsentieren.

Dr. Dragana Vasiljević-Valent hat in Belgrad Russistik und Ukrainistik studiert und mit einer Arbeit zum Thema „Zweisprachiger Unterricht (CLIL) auf Russisch und Serbisch: Theoretische Grundlagen und kritische Analyse“ im Bereich Fremdsprachendidaktik promoviert. Parallel dazu hat sie sich auf den Fremdsprachenunterricht im Online-Bereich spezialisiert, hält regelmäßig Crash-Kurse für Russisch wie auch BKS für das Osteuropazentrum und hat als Sprachlehrende bereits zwei Mal das Sommerkolleg OSTEUPOPA an der Universität Innsbruck unterstützt.

Eine Veranstaltung im Rahmen der VU „Medienanalyse“ unter der Leitung von Eva Binder